



Gratis Wärme von der Sonne

2016 bieten die Gemeinden wieder den Solaranlagen-Check an
- Anmeldung bis 29. Februar 2016 möglich -

**Wie gut läuft meine
Solaranlage?
Ihre Gemeinde
fördert den Check
mit 160,- Euro**

Förderung wird nach dem
Prinzip „wer zuerst kommt,
mahlt zuerst“ vergeben

Ein Großteil der Solaranlagen, die im Rahmen der Energieförderung 2014 im Vorderwald überprüft wurden, waren nicht mängelfrei. Das Ergebnis zeigt, wie wichtig es ist, dass die Anlagen regelmäßig gewartet werden und dass die Betreiber die Funktionstüchtigkeit ihrer Anlage im Blick haben. Der Aufwand dafür ist gering. Die Ergebnisse 2014 bewegten die Vorderwälder Gemeinden, den Check noch ein zweites Mal anzubieten.

Der Check im Wert von 180 Euro wird von Gerhard Ritter, Technisches Büro TB Ritter in Andelsbuch, durchgeführt. Sie als Solaranlageneigentümer bezahlen lediglich 20 Euro Selbstbehalt, den Rest übernimmt Ihre Gemeinde - allerdings nur bis das Förderbudget Ihrer Gemeinde ausgeschöpft ist. Anlagen, die schon 2014 überprüft wurden, sind von der Förderung ausgeschlossen.

Gefördert werden Anlagen Baujahr 2013 und älter in der **energieregion vorderwald**.

Wie funktioniert's?

Sie melden sich auf www.energieregion-vorderwald.at oder mit dem umseitigen Coupon bei Ihrer Gemeinde an. Im Laufe des Jahres 2016 setzt sich Gerhard Ritter vom Technischen Büro TB Ritter wegen einer Terminvereinbarung mit Ihnen in Verbindung. Der Check wird zum vereinbarten Termin durchgeführt. Sie erhalten ein ausführliches Protokoll und begleichen den Selbstbehalt von 20 Euro vor Ort im Anschluss an den Check.

Wurden Mängel festgestellt, hat Ihr Installateur anhand des Protokolls einen schnellen Überblick über das Ausmaß der anstehenden Reparaturen.

Was die Sonne erwärmt...

... braucht nicht durch Holz oder Öl erhitzt zu werden. Das heißt:

- mehr Unabhängigkeit von teuren Energieträgern
- weniger klimaschädlicher CO₂-Ausstoß



Solaranlage überprüfen - Warum?

Aus mehreren Untersuchungen ging hervor, dass jede dritte Solaranlage deutliche Mängel bezüglich Ertrag, Sicherheit und Zuverlässigkeit aufweist, beispielsweise von zu wenig

Frostschutz bis hin zum Totalausfall. Manche Mängel, wie zu wenig Frostschutz, können erhebliche Schäden an den Anlagen verursachen. Bei rechtzeitiger Behebung fallen dagegen nur wenige Euro an. In der Regel werden diese Fehler von den Anlagenbesitzern nicht entdeckt.

Regelmäßiger Check sinnvoll

Eine regelmäßige Überprüfung der Anlage durch Ihren Installateur oder durch ein Tech-

nisches Büro kann unter Umständen kostspielige Schäden und Risiken vermeiden.

Ungenutztes Potential heben

Zudem garantiert die regelmäßige Wartung, dass das Potential der Anlage maximal ausgeschöpft wird. Das schont andere Energieträger und nicht zuletzt den eigenen Geldbeutel - Sonnenenergie ist einer der wenigen kostenlosen Energieträger.



Beispiel Fühler

Die Funktion von Kollektorfühler oder Speicherfühler ist oftmals nicht mehr 100% gewährleistet. Dies kann zu deutlichem Minderertrag führen und die Sicherheit der Anlage gefährden.



Beispiel Anlagendruck

Mangelhafter Druck im Solarkreislauf oder Luft in der Anlage reduziert den Solarertrag und kann unentdeckt bis zum Totalausfall der Anlage führen.



Beispiel Solarflüssigkeit

Verschmutzte Solarflüssigkeit deutet immer auf vorhergegangene Störungen und mindert den Solarertrag. Unzureichender Frostschutz kann bis zum Totalausfall der Anlage führen.

Kostenlose Energie- sprechstunde

Die Gemeinden des Vorder- und Mittelwaldes bieten zusammen mit dem Energieinstitut Vorarlberg eine kostenlose Energieberatung an. Die Sprechstunde findet bei Ihnen zu Hause statt.

**Energie
Beratung** Vorder/Mittelwald

nach Voranmeldung unter:
www.energieinstitut.at/beratungsanmeldung
oder telefonisch unter:
Tel. 05572/31202-112

Ja, ich möchte meine Solaranlage überprüfen lassen

Anmeldung online über www.energieregion-vorderwald.at

oder bei Ihrer Gemeinde - bitte ausgefüllten Coupon bei der Gemeinde abgeben

Name

Adresse

Telefon E-Mail

Baujahr der Anlage

Anlagentyp

Warmwasser(WW)-Bereitung WW-Bereitung mit Heizungseinbindung

Wert des Checks 180 Euro; die Gemeinde übernimmt 160 Euro, Selbstbehalt 20 Euro

Die Förderung wird nach Eintreffen der Anmeldungen vergeben bis die zur Verfügung stehenden Fördermittel erschöpft sind. Anlagen, die 2014 überprüft wurden, sind von der Förderung ausgeschlossen. Gerhard Ritter vereinbart die Termine im Laufe des Jahres 2016, mehrere Tage bis Wochen vor der Durchführung des Checks.

Anmeldung bis
29. Febr. 2016

Impressum

Herausgeber und Bearbeitung: die Gemeinden der „energieregion vorderwald“ in Zusammenarbeit mit dem Energieinstitut Vorarlberg, 6850 Dornbirn
Bilder: Energieinstitut Vorarlberg, fotolia © Robert Kneschke
Alle Angaben wurden sorgfältig erhoben. Änderungen und Irrtum vorbehalten.
Alle unzutreffenden Angaben kann keine Schadensersatzpflicht geltend gemacht werden. Nachdruck nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers.



Energieinstitut Vorarlberg



landesprogramm
für energieeffiziente gemeinden

Klima- und Energie-
Modellregionen
heute aktiv, morgen autark

